

# Resolution

**der TeilnehmerInnen der Fortbildungsveranstaltung des Gesamtausschusses zum Thema „Stellenplanung und neues Finanzausgleichsgesetz, betriebsbedingte Kündigungen und Sozialplan“ am 13. September 2007 in Hannover**

An die  
Arbeitnehmerbank in der ADK

Wir MitarbeitervertreterInnen fordern die VertreterInnen der Arbeitnehmerseite in der ADK auf, alles zu tun, um die direkte Anbindung der kirchlichen Gehälter, Löhne und Bezüge an die Tarife des öffentlichen Dienstes im Land Niedersachsen wieder vollständig herzustellen.

## **Wir wollen kein Tarifsysteem 2. Klasse!**

Die beschlossenen Maßnahmen, basierend auf dem Kürzungspapier des Perspektivsausschusses, sollen nach eigenen Angaben die zu erwartenden Mindereinnahmen kompensieren. Es gibt also keinen Grund, auch noch die verbleibenden Mitarbeiter von der Gehaltsentwicklung abzukoppeln. Außerdem sind in den letzten beiden Jahren die Kirchensteuereinnahmen erheblich gestiegen und auch die Rücklagen haben beträchtlich zugenommen.

Wirklich schlecht geht es uns kirchlichen Beschäftigten, weil unsere Kosten immer weiter steigen. Seit Jahren haben wir keine Lohnerhöhung mehr gesehen, sondern mussten sogar drastische Lohnsenkungen hinnehmen. So kann und so wird es nicht weitergehen!

## **Wir fordern deshalb die Übernahme des TV-L seit Inkrafttreten am 01.11.2006.**

Wir danken allen VertreterInnen der Arbeitnehmerseite in der ADK für ihre standhafte Haltung und wir freuen uns, dass unsere Arbeitnehmerorganisationen im Arbeitnehmerbündnis gut und vertrauensvoll zusammen arbeiten. Sollten Aktionen notwendig werden, könnt Ihr davon ausgehen, dass die kirchliche Mitarbeiterschaft eindrucksvoll zeigen wird, dass sie für eine gerechte Entlohnung zu kämpfen bereit ist.

Wir als Mitarbeitervertreter werden pflichtgemäß das Unsrige dazu beitragen.

**Diese Resolution wurde  
von 109 MitarbeitervertreterInnen  
einstimmig (bei einer Stimmenthaltung) beschlossen.**

für die Richtigkeit :

Werner Massow  
Vorsitzender des Gesamtausschusses

Hannover, den 13.9.2007